

Aktionsbox Spielweg – Auf bunten Pfaden durch die Stadt

Brühler Bürgersteige sind oft von tristem Grau geprägt. Zwischen parkenden Autos auf der einen Seite und Gebäuden auf der anderen bieten sie kaum etwas, das für Kinder attraktiv ist. Wenig lässt sich auf den ersten Blick spielerisch entdecken. Mitglieder des Brühler Kinderschutzbundes rund um die Organisatorinnen Bärbel Habets und Annegret Neumann haben die Gehwege vom Schloßparkstadion zur Martin-Luther-Grundschule auf der Bonnstraße zum Spielweg gestaltet. Die Spielflächen laden jetzt dazu ein, den vormals grauen und tristen Gehweg ausgiebig zu nutzen. Kinder können im Vorübergehen von einem bunten Elefantenfuß zum nächsten hüpfen. Oder sie treten in die Spuren von Dinosauriern. An anderer Stelle können sie Sternen folgen, die in Schlangenlinien miteinander verbunden sind. Wie genau sie die weiteren mit Kreidefarbe aufgespritzten Spiele nutzen, bleibt den Kindern und ihrer Fantasie überlassen.

Bürgermeister Dieter Freytag zeigte sich begeistert und lobte das Engagement des Brühler Kinderschutzbundes. Er wünscht sich weitere Spielwege-Aktionen in anderen Stadtteilen.

Im Rahmen der EUROPÄISCHEN MOBILITÄTSWOCHE sind die temporären Kreidebilder aufgebracht worden und laden Groß und Klein zum Bewegen und Spielen ein. Weitere Orte im Brühler Stadtgebiet sollen folgen. Interessierte Bürger, die die Aktion in ihrem Stadtteil durchführen wollen, können sich gerne beim Brühler Kinderschutzbund melden. Tel. 02232-49899 oder per mail: info@dksb-bruehl.de

Hintergrundinfos:

Die gehwegbegleitenden Spielelemente der Aktionsbox „Spielweg“ sind eine Initiative des Netzwerks Zukunftsnetz Mobilität NRW zur Förderung der eigenständigen Mobilität von Kindern. Die Aktionsbox enthält alle Materialien, die für die temporäre Umgestaltung vom Gehweg zum Spielweg benötigt werden, beispielsweise Kreide und Schablonen. Die Aktionsbox wurde vom Zukunftsnetz Mobilität NRW in Zusammenarbeit mit dem Aktionskünstler Norbert Krause entwickelt. Sowohl die Ideensammlung für mögliche Spiele als auch die Spielweg-Anleitung werden unter www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de/emw/emw-2020# kostenlos zum Download angeboten.

Das Zukunftsnetz Mobilität NRW ist ein Netzwerk, das Kommunen berät und dabei unterstützt, durch kommunales Mobilitätsmanagement nachhaltige Mobilitätskonzepte zu entwickeln und umzusetzen. Die Stadt Brühl ist seit 2005 Mitglied.

Der Brühler Kinderschutzbund setzt sich seit seiner Gründung 1976 für die Interessen von Kindern sowie für Veränderungen in Politik und Gesellschaft ein. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Kinderrechte, Gewalt gegen Kinder sowie Spiel- und Freiräume für Kinder schaffen und erhalten. Wir bieten Beratung für Kinder, Jugendliche und Familien und sichern somit Hilfe und Unterstützung in vielfältigen Lebenslagen.

Rückfragen an
[Annegret Neumann](mailto:Annegret.Neumann@bruehl.de)